

CS

CS

In dem Sachtext „Das Geschäft mit den Stars“, von Patricia Riekel, der 2003 erschien, wird informiert, wie sich Stars Journalisten gegenüber verhalten.

Wie denn?

Am Anfang wird beschrieben, wie das Showbusiness viel Aufmerksamkeit braucht.

verstehe ich nicht

Ohne Medien würde es keinen Star-Kult und ohne Stars keine Auflagehöhen geben. Star und Journalist sind für die Gesellschaft zusammen wichtig.

???

Ein Mensch, der nicht berühmt ist, möchte es werden und sucht Aufmerksamkeit, während ein Superstar den Journalisten aus dem Weg geht.

so nicht verständlich

Die jungen Journalisten wollen ein Interview mit einem großen Star, wobei sie viele Informationen erfinden. In Amerika werden Texte und Schlagzeilen genau untersucht.

steht so nicht im Text

Die Autorin findet, dass der Reporter, der nur Klatsch schreibt, der schlechteste Reporter ist.

das sagt sie so nicht

dem

In dem Sachtext „Das Geschäft mit den Stars“, von Patricia Riekel, der 2003 erschien, wird informiert, wie Stars berühmt werden. Am Anfang wird beschrieben, wie die Stars viel Aufmerksamkeit brauchen. Ohne Medien würde es keinen Star-Kult und ohne Stars keine Auflagehöhen geben. Star und Journalist gehören in der Gesellschaft zusammen. Ein Mensch, der nicht berühmt ist, möchte es werden und sucht Aufmerksamkeit, während ein Superstar den Journalisten aus dem Weg geht. Die jungen Journalisten wollen ein Interview mit einem großen Star, wobei sie viele Informationen erfinden. Die Autorin findet, dass die Klatschreporter nicht so viel Aufmerksamkeit verdient hätten.

Argumentieren

Wer überzeugen will,muss...

- Thesen mit Beispielen belegen
- seine Meinung beibehalten
- Blickkontakt halten
- sachlich bleiben
- laut und deutlich sprechen
- mehrere Argumente haben
- logisch argumentieren
- eine Zielgruppe haben
- richtig und überprüfbar argumentieren
- flüssig sprechen

Arten von Belegen

- Überprüfbare Fakten oder Tatsachen(Statistiken,Untersuchungen,Beobachtungen)
- Heranziehen einer Autorität(Experte,Fachmann,Wissenschaftler,Spezialist)
- Beispiele aus eigenen Beobachtungen und Erfahrungen(nachvollziehbar+exemplarisch)
- Berufung auf allgemein anerkannte Werte und Normen(Gesetze,Grundrechte,Traditionen)
- Herstellen analoger Schlussfolgerungen(Rückschlüsse aus leicht verständlichen Tatsachen oder Ereignissen)

Gesetzliche Helmpflicht

Das Tragen eines Helms beim Fahrradfahren ist sicherer als ohne Helm. Wenn man keinen Helm trägt,ist das Risiko größer,dass man sich verletzt. Auch beim Tragen eines Helms ist es möglich,dass man einen Unfall baut,aber trotzdem fühlt man sich sicherer. Falls man vom Rad fällt,kann man sich den Kopf nicht aufschlagen. Eine Studie von t-online.de von 2014 ergab,dass

Warum ist das Risiko größer bzw. kleiner? Das ist die entscheidende Frage, auf die du eingehen musst, bevor du Belege anführst!

Das Tragen eines Helms beim Fahrradfahren ist sicherer als ohne Helm. Wenn man keinen Helm trägt, ist das Risiko größer, dass man sich verletzt, da man sich den Kopf aufschlagen kann. Auch beim Tragen eines Helms ist es möglich, dass man einen Unfall baut, aber trotzdem ist man noch geschützt. Auch wenn man in der Nacht fährt, kann es gleich sicherer werden.

Ein zweites Argument für die Helmpflicht wäre, dass man mit einem Helm besser sichtbar ist. Denn wenn man einen Helm mit vielen Reflektoren hat, wird man von den Autofahrern gesehen und die passen dann besser auf. In großen Städten fahren mehr Autos und man wird deshalb nicht leicht

gesehen. Trägt man aber Reflektoren am Helm, sehen Autofahrer die Radfahrer besser. Ein Radfahrer, der mit seinem Helm auffällt, ist schon viel sicherer auf der Straße unterwegs. Auch in der Nacht mit einem solchem Helm unterwegs zu sein, ist viel sicherer als ohne.

From:

<https://www.herr-zimmerer.de/> - **herr-zimmerer.de**

Permanent link:

<https://www.herr-zimmerer.de/doku.php/open:2016-8c:lerner-seiten:cs?rev=1490716942>

Last update: **2017/03/28 18:02**

